

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 05. Oktober 2025 für die 41. Kalenderwoche 2025,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Rossberg	DB0ROB	145,5875 MHz,
Heilbronn	DB0HN	438,650 MHz,
Künzelsau	DB0LD	439,350 MHz,
Bussen	DB0RZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz
Schölkopf	DB0SKF	439,4375MHz,

und um 11:00 Uhr von DH8IQ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://www.youtube.com/@darc-p7981/streams>

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch	1	Meldungen aus den Ortsverbänden	5
Neues Vorstandsteam im Distrikt Bayern-Ost (U)	2	Aus den Nachbardistrikten	5
Im Dialog mit dem DARC-Vorstand - online am 23.		Was sonst noch interessiert	5
Oktober	2	Auszüge aus dem DX-MB vom 01.10.2025	5
Aktuelles	3	Diplome und Conteste	7
HF-Referat knackt 4000er Marke	3	Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 04.10.2025	7
Stimmen zum Maustag - zusammengestellt von Denis		Online-Veranstaltungen	8
DL5SFC	3	TREFF.DARC.DE	8
Meldungen aus dem Distrikt	5	Transistorschaltungen	8
Distriktsversammlung Württemberg (P) 2025 mit		Termine	8
Wahlen	5		

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

Erfolgreiche Zusammenarbeit für die Bildung von morgen

Ein inspirierender Tag stand ganz im Zeichen der MINT-Förderung: Am 24. September fanden in der Alten Lokhalle in Mainz die MINT-Tage 2025 statt. Die DARC-Geschäftsstelle war gemeinsam mit dem Distrikt Rheinland-Pfalz (K) vor Ort, um die vielfältigen Möglichkeiten einer Zusammenarbeit mit Schulen vorzustellen. Die Veranstaltung, organisiert von SCHULEWIRTSCHAFT Rheinland-Pfalz und unterstützt vom Bildungsministerium sowie Partnern aus Industrie und Wirtschaft, brachte 120 Lehrkräfte weiterführender Schulen zusammen. Im Mittelpunkt standen praxisnahe Ansätze, um Naturwissenschaften und Technik im Unterricht zu vermitteln. Der DARC informierte dabei über Projekte mit MINT-Bezug, die Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler gleichermaßen begeistern können.

Neben den Gesprächen am Stand bot das Programm spannende Einblicke in Zukunftsthemen. In Infoforen wurden unter anderem "Künstliche Intelligenz im Klassenzimmer" und "Teilchenphysik" diskutiert. Ein

Höhepunkt war der Vortrag von Prof. Eckhard Thines, der die Chancen der Biotechnologie in Rheinland-Pfalz eindrucksvoll darlegte.

Die MINT-Tage 2025 waren ein voller Erfolg und zeigten, wie stark das Engagement für eine moderne und zukunftsorientierte Bildung in Rheinland-Pfalz ist. Durch die Kooperation von Bildungseinrichtungen, Wirtschaft und Verbänden wie dem DARC wird der Grundstein dafür gelegt, junge Menschen frühzeitig für zukunftsweisende Berufsfelder zu begeistern.

Neues Vorstandsteam im Distrikt Bayern-Ost (U)

Im Rahmen der Distriktversammlung des Distrikts Bayern-Ost (U) am 27. September wurden turnusgemäß Neuwahlen abgehalten. Der bisherige Distriktvorsitzende Peter Frank, DO1NPF, stellte sich nach zehn Jahren im Amt nicht erneut zur Wahl. Zum neuen Distriktvorsitzenden wurde Tobias Christoph, DC3TC, gewählt. Er hatte zuvor das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden inne. Neuer stellvertretender Vorsitzender ist Sebastian Genosko, DF9SG. Der Distrikt bedankt sich bei Peter Frank, DO1NPF, für seine langjährige und engagierte Arbeit. Dem neu gewählten Vorstandsteam wird für die bevorstehenden Aufgaben viel Erfolg gewünscht.

Limesdiplom - 200. Gladius für den nächsten Antrag kostenlos

Wer als Nächster die Diplombedingungen erfüllt und das Diplom mit Gladius beantragt, bekommt das römische Holzsword mit seinem Rufzeichen als Nr. 200 kostenlos. Dabei zählt die Reihenfolge des Eingangs der Beantragungen beim Diplommanager. Auch das ebenfalls kostenlose 400. Grunddiplom wartet auf seinen glücklichen Antragsteller in Kürze. Hier sind bereits 397 Diplome vergeben. Das Limesdiplom des OV Bad Homburg (F11) wurde an Funkamateure in über 20 DXCC-Ländern auf über vier Kontinenten vergeben. Die Steigerung zum Grunddiplom - der Gladius - wurde bereits in 13 DXCC-Länder verschickt. Beide Diplome können über das DCL beantragt werden. Stationen mit einem Sonder-DOK in den gültigen OVs können als Joker sowohl für einen fehlenden Distrikt als auch für einen fehlenden DOK eingesetzt werden. Gleichzeitig zählen Kontakte mit F11-Stationen mit doppelter Punktzahl. Die vollständige Ausschreibung ist auf der Webseite des OV F11 zu finden [1]. Weitere Informationen sind auf der OV-Seite zu finden [2] und per E-Mail zu erfahren [3]. Darüber berichtet Daniel Keil, DD7DKA, Referent für Öffentlichkeitsarbeit.

Aktionstag "Türen auf mit der Maus" am 3. Oktober

Am 3. Oktober heißt es wieder: "Türen auf mit der Maus" - und auch die Funkamateure sind dabei! In diesem Jahr öffnen 27 Amateurfunkstationen in ganz Deutschland ihre Türen. Mit dabei sind auch die Sonderrufzeichen DL25MAUS, DL25ENTE und DL5ELEFANT. Dieser Tag richtet sich vor allem an Kinder und Familien, die neugierig sind, was sich hinter den "verschlossenen Türen" einer Funkstation abspielt. Unter dem diesjährigen Motto "SpielZeit" gibt es spannende Einblicke in die Welt des Funks.

Wie kann man mit Funktechnik Menschen auf der ganzen Welt erreichen? Welche Geräte braucht man dafür? Wie hört es sich an, wenn die Maus oder der Elefant über Funk grüßen? Einige Stationen laden sogar zum Selber-Ausprobieren ein - mit kleinen Mitmachaktionen, Erklärungen und viel Platz für Fragen. Weiteres auf der Webseite des WDR [4], dort findet ihr eine Übersicht aller teilnehmenden Amateurfunkstationen in eurer Nähe. Nutzt die Gelegenheit, schaut vorbei. Vielleicht schafft ihr sogar euer erstes eigenes Funk-QSO! Darüber berichtet Florian Schmid, DL1FLO, AJW Jugendreferent Deutschland.

Im Dialog mit dem DARC-Vorstand - online am 23. Oktober

In regelmäßigen Abständen tritt der Vorstand des DARC e.V. auf dem Videokonferenzserver treff.darc.de und auf Veranstaltungen in den Dialog mit den Mitgliedern. Am Donnerstag, 23. Oktober, um 19 Uhr haben DARC-Mitglieder auf dem Videokonferenzserver treff.darc.de erneut die Möglichkeit, dem Vorstand des DARC e.V. ihre Fragen zu stellen.

[1] <https://www.fox11.de/limes>

[2] www.fox11.de

[3] kontakt@fox11.de

[4] https://www.wdrmaus.de/tuer_oeffner_tag/2025/index.php5

Aktuelles

HF-Referat knackt 4000er Marke

Die Facebook-Gruppe „Kurzwelle und mehr ...“ des DARC-HF-Referats hat in dieser Woche die Schwelle von 4.000 Mitgliedern überschritten. „Seit der Einführung der Lizenzklasse N beobachten wir einen anhaltenden Zuwachs“, freut sich HF-Referatsleiter Tom Kamp, DF5JL, über die aktuelle Entwicklung. Und er erklärt die dahinterliegende Strategie.

Die Facebook-Gruppe „Kurzwelle und mehr ... (HF/50 MHz)“ beschäftigt sich in Beiträgen und Diskussionen mit Themen, die insbesondere den Amateurfunkbetrieb, das Weltraumwetter und die Funkwellenausbreitung (Propagation) betreffen, von der Kurzwelle bis hinauf zu 50 MHz. "Was ja eigentlich UKW ist", so Tom. Doch im Vordergrund des Angebots des DARC-HF-Referats steht vor allem der praktische Betrieb, stehen aber auch Alltagsfragen wie „Warum sackt die MUF ab?“, „Kann man eine Dachrinne als Antenne benutzen?“ oder „Helfen Klappferrite auf dem Koax gegen Störungen aus der Nachbarschaft?“. Ergänzt wird dies durch praktische Tipps oder etwa auch Antennenvorstellungen. Darüber hinaus tauschen sich die Mitglieder über aktuelle Ausbreitungsbedingungen, Informationen zum Amateurfunk oder beispielsweise zum QRP-Betrieb (Betrieb mit geringer Leistung) oder zur Morsetelegrafie aus. Tom, DF5JL, sagt: „Besonders Einsteiger sind bei uns geschätzt. Mit ihrer geraden Art, Fragen zu stellen, haben sie schon manche gewinnbringende Diskussion angestoßen.“ So schafft die Gemeinschaft letztlich Mehrwert für alle.

Aber ist Facebook denn die geeignete Plattform? „Die meisten Zuwächse im DARC verzeichnen wir etwa in der Altersgruppe der Mitvierziger plus. Und ja, die sind nicht bei TikTok. Und wenn nicht bei Facebook, dann eher bei WhatsApp“, so Tom weiter. „Daher bietet das HF-Referat auch seit einigen Monaten einen WhatsApp-Kanal, der wiederum Auszüge aus der Facebook-Gruppe postet. Vor allem aber steht hier bei WhatsApp der werktägliche Funkwetterbericht im Mittelpunkt. Inzwischen ist die Teilnehmerzahl dieses jüngsten Angebots auf über 800 gestiegen.“

Dazu kommen werktägliche Funkwetter-Posts bei Telegram (knapp 1.500 Teilnehmer). Und was ist für die Zukunft geplant? Tom, DF5JL: "Erst einmal die bestehenden Angebote festigen und in Richtung der Nutzerbedürfnisse schärfen. Der allgemeine mediale Trend geht zu Bewegtbild wie Clips, Reels und Shorts. Darüber wird nachgedacht, aber die Anforderungen sind hoch." Denn bei aller Aktivität soll das Qualitätsniveau gehalten werden: "Laut können andere besser. Aber bei der inhaltlichen Tiefe spielen wir in der Oberliga mit. Das gilt es zu halten und auszubauen." Klingt alles nach 24/7-Rundumversorgung. "Nein, kurz, gezielt, passgenau - das ist das Prinzip", so Tom weiter. "Und am Sonntag und hohen Feiertagen ist bei aller Begeisterung und ehrenamtlichen Engagement auch mal Ruhe angesagt." Und er ergänzt mit Augenzwinkern: "Es sei denn, ein X-Flare wurde detektiert oder ein heftiger Magnetsturm zieht auf."

Stimmen zum Maustag - zusammengestellt von Denis DL5SFC

P30, Balingen :

Wir hatten beim OV P30 in Balingen einen tollen Maustag. Es wurde gebastelt, gemorst und auch gefunkt. Die Besucher waren begeistert.

Was die Maus Stationen (DL25 Maus, Elefant und Ente) angeht, konnten wir diese auf 40 m sehr gut hören und hatten dann auch ein einziges QSO.

Allerdings war die Art und Weise wie von den OPs an diesen Stationen im Contestbetrieb viele europäische Stationen abgearbeitet wurden absolut nicht kindgerecht. Wir hatten häufig versucht das "Pile Up" zu knacken, kamen aber nicht zum Zug. Es wäre bestimmt gut gewesen die OPs vorher einmal zu „briefen“. Tagsüber wenn die Kinder in den OVs zu Besuch sind, könnte man zumindest ab und zu abfragen, ob Stationen mit Kindern auf der QRG sind, die ein QSO führen wollen. Die fünf neun QSOs können dann abends oder an anderen Tagen laufen. Übrigens auf UKW über Relais mit DMR in der DL-Talkgroup fanden wir immer freundliche Gesprächspartner, die geduldig mit den Kids gefunkt haben.

G11, Leverkusen:

Wir in G11 können nur positives berichten. 80 Kids mit ebenso vielen Eltern, dank Voranmeldungen gut über den Tag verteilt. Gebastelt wurde eine "Taschenlampe, viel basteln wenig löten: Wer mit basteln fertig war ging

in die Cafeteria - wir haben die Aktion gemeinsam mit dem Werner-Heisenberg-Gymnasium in Leverkusen gemacht.

Aber nicht um frische Waffeln und Kuchen zu essen sondern erst einmal um den "Spielekoffer - Bombe entschärfen zu spielen. Unsere Jugendgruppe hat den (großen) Koffer im Lauf des Jahres zusammengebaut und 2 Jungs der Jugendgruppe (15 J.) haben das dann super mit den Kids gespielt.

Die Waffel, oder auch ein Würstchen, gab es danach. Parallel wurde die UKW Station gut belagert und die Kids und auch der eine oder andere Erwachsene konnte dann dort sein erstes QSO führen. Wir konnten einige Kollegen aus dem OV motivieren zu Hause ihre Stationen anzuschalten und mit als Gesprächspartner zur Verfügung zu stehen.

Kurzwelle was auch besetzt. Unser "Gilb" der zum Funkmobil umgebaute ehemalige gelbe Peilwagen der Post stand mit ausgefahrenem Mast und Kurzellenantenne bereit. Wegen der ungünstigen Vorhersage fürs Funkwetter hatten wir keine großen Erwartungen und haben die Kids die funken wollten zur UKW Station geschickt. Es war aber mühsam auf den Bändern so das nur wenige QSOs gemacht werden konnte. Das tat der guten Laune und den leuchtenden Augen der Kinder keinen Abbruch.

Ein schöner Maustag konnte danke des 15 köpfigen Helferteams für ca. 200 Personen durchgeführt werden. Nach dem Maustag ist vor dem Maustag. (alle Helfer wollen nächstes Jahr wieder mit dabei sein).

R09, Neandertal:

Wir hatten diesmal fast 60 Kinder im Club. Bei uns wurde ebenfalls viel gelötet -Maus, Elefanten aus dem letzten Jahr und die netten Nibble. Das hat uns gut geholfen, denn mit so viel Andrang haben wir nicht gerechnet. Dazu gab es die Stationen zum Morsen, Malen, einen Foxoring auf dem Gelände der Musikschule. Da wir versucht haben, für die Kids ab 10 und die jungen Heranwachsendes (14-16) etwas anzubieten gesellten sich noch eine Arduino und Calliope-Station dazu. Leider ist der Funkbetrieb komplett ins Wasser gefallen. Normalerweise ist Baunatal bei uns mit echten 59 zu hören, diesmal nur Bruchstücke und für Kids nicht geeignet. Daher werden wir wohl beim nächsten Mal auf QO100 umschwenken. Wir werden wohl im nächsten Jahr die Mäuse nicht mehr löten, diese binden zu viel Zeit und waren ein großes Bottleneck im Ablauf. Es war erstaunlich, wie man mit kleiner Mannschaft ein so tolles Ereignis wuppen kann. Und die glücklichen Kinderaugen entschädigen für den ganzen Aufwand. Ein herzlicher Dank geht an das tolle Team

L11 Essen:

Wir von L11 in Essen waren sehr zufrieden mit dem gelungenen Maustag. Es wurde gelötet, gemalt, geschminkt, gemorst und gefunkt. Die Ausbreitungsbedingungen waren nicht die besten, aber es wurden trotzdem viele nette QSOs geführt. Alle waren rundum zufrieden.

P49 Laupheim:

Resümee unserer Veranstaltung, zu wenig Gesprächspartner über Funk für zu viele Gäste. Nur ein QSO auf DStar 001 P wurde 1× beantwortet. Auf Kurzwelle war gähnende Leere und Varac 20m Baken wurden zwischen 11.30 und 15 Uhr nicht angerufen. CQ auf 10,15 und 40 SSB wurden nicht beantwortet. Gut, wir hatten nur Beam in 16 m Höhe und 100 Watt. DMR wurde wegen fehlender Antennenkonstellation nur immer um geschraubt und angerufen , nach einer Weile dann auf C4FM. Die Resonanz war so gut wie null. Also wurde Amateurfunk theoretisch erklärt und Gesprächspartner mit Handfunke vom Hof aus selber generiert und auf dem Bussen Relais DB0RZ gab es dann vereinzelt ein paar, die für QSOs bereit waren, aber halt nicht für 45 Personen. Die Bastelaktion rettete das Ganze. QO 100 schied aus derzeitigen Reparaturgründen aus. Die eine oder andere gleichlautende Gäste-Frage kam auf: Gibt es in D nicht mehr genügend Funkamateure, um sich frei auf der Frequenz zu treffen? Vielleicht war das Wetter in Süddeutschland zu gut, wäre ein Grund.

C04 Freising:

Wir haben meist nur die Elefanten gelötet, da bei uns im Deutschen Museum viele interessierte Kinder im Alter von unter 12 Jahren waren und wir einen hohen Andrang hatten. Die Kinder sind unter Anleitung mit viel Spaß und Erfolg beim Elefanten Löten gewesen. Die Maus bindet sehr viel Zeit und ist für kleinere Kinder mit den vielen filigranen Bauteilen einfach doch etwas zu schwer. Die Idee der Maus ist cool, aber für uns mit vier Lötplätzen und mit dem Andrang leider so nicht machbar gewesen.

P01 Backnang:

Unsere 32 Mausfans haben Satelliten gebastelt, Antennenformen gebogen, ihren Namen gemorst, Landeskenner bestimmt, QSL-Karten geschrieben, Zitronenbatterien getestet, Widerstände gemessen, die heiße Maus gespielt, der Maus beim Anschließen einer Antenne geholfen, mit Peilern Maus, Elefant und Ente gesucht, eine Kompassnadel zum Rotieren gebracht, mit Elektrostatik experimentiert, Solargrillen mit Licht zum Zappeln gebracht....aber am besten fanden sie wohl, dass sie Alex auf der Georg-von-Neumayer-Station über QO100 Löcher in den Bauch fragen könnten.

D20 Berlin:

Maustag ist gelaufen. Es gibt durchaus einige Kritik. Auf jeden Fall war es für uns wieder ein Erfolg und wir haben für das nächste Jahr bereits weitere Ideen.

Meldungen aus dem Distrikt

Distriktsversammlung Württemberg (P) 2025 mit Wahlen

Am kommenden Sonntag, den 12. Oktober findet die Distriktsversammlung Württemberg (P) 2025 statt. Dieses Mal mit Wahlen.

Beginn ab 10:00 Uhr im Soldatenfreizeitheim / Haus Heuberg XXL, Hardtstraße 48 in 72510 Stetten am kalten Markt.

Aus diesem Grund wird es am kommenden Sonntag auch keinen Württemberggrundspruch geben.

Meldungen aus den Ortsverbänden

Es liegen keine Meldungen vor.

Aus den Nachbardistrikten

Es liegen keine Meldungen vor.

Was sonst noch interessiert

Auszüge aus dem DX-MB vom 01.10.2025

A5, BUTHAN

Vom 1. bis 8. Oktober wird Gerben, PG5M, unter dem Rufzeichen A52G aus Bhutan senden. Der Schwerpunkt seines Funkbetriebs liegt auf CW, ergänzt durch gelegentliche Aktivität in FT8 (MSHV) auf den Frequenzbereichen von 40 bis 10 Meter, eventuell auch auf 6 Meter. Als Standort dient der Dochula Pass auf 3100 Metern Höhe, welcher ausgezeichnete Ausbreitungsbedingungen für den Funkbetrieb bietet. Weitere Informationen zur Aktivität finden Sie unter <https://dx.to/a52g/>. QSL-Anfragen sind über OQRS bei M00XO möglich. Die Logdaten werden sechs Monate nach Abschluss der Aktivität im LoTW bereitgestellt.

K, USA

Vom 4. bis 19. Oktober wird der Radioclub NI6BB, bestehend aus Funkamateuren des historischen Schlachtschiffs USS IOWA, anlässlich eines besonderen Jubiläums QRV sein. Die Aktivität findet zur Feier des 250. Jahrestags der Gründung der US-Marine statt, die am 13. Oktober 1775 während des Amerikanischen Unabhängigkeitskriegs durch George Washington ins Leben gerufen wurde. Die Station NI6BB wird auf verschiedenen Kurzwellenbändern aktiv sein und Funkverbindungen mit Stationen weltweit herstellen – ein besonderes Highlight für Sammler von Sonderrufzeichen und maritime Funkgeschichte. Weitere Informationen: <https://biara.org> – Offizielle Website des Battleship Iowa Amateur Radio Association

XT, BURKINA FASO

Vom 4. bis 27. Oktober wird Harald, DF2WO, wieder unter dem bekannten Rufzeichen XT2AW aus Burkina Faso QRV sein. Harald ist ein erfahrener DXer mit zahlreichen erfolgreichen Aktivitäten aus Afrika. Auch diesmal wird er auf allen Kurzwellenbändern von 160 bis 10 Meter aktiv sein und voraussichtlich in den Betriebsarten SSB, CW, FT8 und weiteren digitalen Modi arbeiten. Seine Station ist technisch gut ausgestattet und ermöglicht zuverlässige Verbindungen auch unter schwierigen Bedingungen. Für viele DXer bietet sich damit erneut die Gelegenheit, XT2AW ins Log zu holen – besonders für Sammler seltener Länder. QSL-Informationen: QSLs gehen direkt an DF2WO oder über LoTW. Weitere Informationen zur QSL-Abwicklung sind auf seiner QRZ.com-Seite verfügbar.

YK, SYRIA

Ken LA7GIA reiste vergangene Woche zum zweiten Mal nach Syrien, hat aber bisher keine Betriebsgenehmigung erhalten. Er berichtet, dass er bislang keine negativen Erfahrungen gemacht habe und die örtlichen Gegebenheiten als sicher wahrgenommen wurden. Daher hat er sich bisher überwiegend touristische Sehenswürdigkeiten angesehen verschiedene Speisen probiert.

OC-002; VK9, CHRISTMAS

Noch bis zum 7. Oktober 2025 wird BH6BEZ unter dem Rufzeichen VK9QO von Christmas Island aus aktiv sein. Die Aktivität findet im Rahmen einer internationalen Gruppe statt, zu der auch JA3GEP, JA1COU und BA7LVG gehören. Die Gruppe ist bereits am 11. August 2025 auf der Insel aktiv gewesen. Geplant sind Funkbetrieb auf den Bändern von 80 bis 6 Meter in den Betriebsarten CW, SSB, FT4 und FT8. Darüber hinaus ist der Betrieb über den Satelliten QO-100 vorgesehen. QSL-Karten können über JA3GEP angefordert werden.

OC-010; V6, POHNPEI ISLANDS: OC-012; V6, YAP ISLANDS

Im Oktober und November wird Timothy KH2XX, der auf Guam lebt, eine Funkaktivität aus Mikronesien durchführen. Geplant ist, dass er jeweils für 4 bis 5 Tage entweder von Pohnpei Island oder von Yap Island aus unter dem Rufzeichen V6XX auf Sendung geht. Die genaue Reihenfolge und die genauen Daten der Aufenthalte stehen noch nicht fest und hängen von den lokalen Gegebenheiten ab. Timothy wird voraussichtlich auf Kurzwellen in verschiedenen Betriebsarten aktiv sein, darunter SSB und möglicherweise auch CW und digitale Modi. Die Aktivität richtet sich besonders an IOTA- und DXCC-Sammler, da sowohl Pohnpei als auch Yap zu den eher seltenen Gebieten zählen. Weitere Informationen zu den genauen Frequenzen, Betriebszeiten und möglichen Online-Logs werden rechtzeitig vor Beginn der Aktivität bekanntgegeben.

OC-086; KH0, NORTHERN MARIANA ISLANDS

Im Oktober wird Harry JG7PSJ unter dem Rufzeichen der örtlichen Clubstation WH0RU von Saipan Island aus aktiv sein. Während seines Aufenthalts plant er, auf verschiedenen Kurzwellenbändern in mehreren Betriebsarten zu funken, darunter SSB, CW und möglicherweise digitale Modi. Die Aktivität richtet sich besonders an DXer und IOTA Sammler, da Saipan ein beliebtes, aber dennoch gefragtes Ziel. Weitere Informationen zu den genauen Betriebszeiten, Frequenzen und möglichen QSL-Optionen werden in der Regel kurz vor oder während der Aktivität auf veröffentlicht.

OC-035; YJ, NEW HEBRIDES

Bob ZL1RS plant, vom 1. bis 10. Oktober erneut unter dem Rufzeichen YJ0RS von Efate aus aktiv zu sein. Der Schwerpunkt liegt auf EME Betrieb in FT8 auf 6 m. Sollte dies aufgrund der Bedingungen nicht möglich sein, wird der Betrieb auf 10 m erfolgen. QSL-Karten werden an sein Heimatrufzeichen gesendet; Verbindungen werden ebenfalls über LoTW bestätigt. Weitere Informationen zum EME-Betrieb sind unter folgenden Internetadressen www.qsl.net/zl1rs/yj0_eme.html und www.qrz.com/db/YJ0RS verfügbar. ist.

SA-013; CE0, SAN FELIX AND SAN AMBROSIO ISLANDS

Felipe XQ7IR hat angekündigt, im Oktober oder November von der abgelegenen San Ambrosio Island aus unter dem Rufzeichen 3G0XQ aktiv zu sein. Die Insel gehört zur DXCC-Entität San Félix & San Ambrosio (CE0X), die derzeit als drittmeist gesuchtes DXCC-Land weltweit gilt. Aufgrund militärischer Vorschriften ist es nicht gestattet, dass sich mehrere Funkamateure gleichzeitig auf der Insel aufhalten. Felipe wird daher allein vor Ort sein und in den Betriebsarten SSB und FT8 auf den Bändern 160 bis 10 Meter QRV sein. Zusätzlich wird eine zweite Station remote betrieben, die rund um die Uhr in CW und FT8 auf denselben Bändern aktiv ist. Er wird auch auf dem 6m-Band arbeiten, wo eine 5-El-Yagi und 500W zur Verfügung stehen. Die letzte Aktivität von San Félix Island fand im Jahr 2002 unter dem Rufzeichen XR0X statt – seither ist die Region ein begehrtes Ziel für DXer weltweit.

SA-014; PY0S, ST PETER AND ST PAUL ROCKS

Im Oktober und November werden die Funkamateure K08SCA, PY2XB, AA7JV, KN4EEI, PY5CC und HA7RY eine maritime DXpedition zu den Saint Peter & Saint Paul Rocks (PY0S) durchführen. Das Team wird sich an Bord eines Schiffes in Küstennähe aufhalten und von dort aus QRV sein. Zum Einsatz kommen sogenannte „Radio In a Box“-Systeme (RIBs), die einen flexiblen und schnellen Stationsaufbau ermöglichen. Das genaue Rufzeichen der Expedition steht derzeit noch nicht fest. Weitere Informationen, aktuelle Updates sowie Details zu den geplanten Betriebsarten und Frequenzen sind auf der offiziellen Website zu finden: <http://py0s2025.com>. Die Aktivität richtet sich insbesondere an DXer und IOTA-Sammler, da PY0S zu den seltenen DXCC-Gebieten zählt. Das Team plant, auf verschiedenen Kurzwellenbändern und in mehreren Betriebsarten aktiv zu sein.

Diplome und Conteste

11. Oktober: VFDB Contest

11. bis 12. Oktober: The Makrothen Contest, Oceania DX Contest und Scandinavian Activity Contest SSB

11. bis 18. Oktober: KW Aktivitätswoche Kulturerbe CW

12. Oktober: ON Contest 80 m

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [\[dx\]](#) sowie mittels der Contest-Termin-tabelle in der CQ DL 9/25 auf S. 71 und 10/25 auf S. 70.

[dx] <https://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste>

Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 04.10.2025

Funkwetter Weekly

Letzte Woche war es geomagnetisch unruhig: Der Kp-Index lag mehrfach über 5 und stieg am Dienstag sogar auf über 7, was sich deutlich negativ auf die Funkwellenausbreitung auswirkte. Die MUF brach ein, und auf den unteren Bändern herrschte zeitweise Flaute.

Ursache waren schnelle Sonnenwinde aus einem großen koronalen Loch in der südlichen Hemisphäre sowie eine nach Süden gerichtete Bz-Komponente. Da die Tagundnachtgleiche erst knapp zwei Wochen zurückliegt, konnte der Russell-McPherron-Effekt wirksam werden, sodass mehr geladene Teilchen aus dem Sonnenwind in die Magnetosphäre eindringen. Die Sonnenwindgeschwindigkeiten lagen überwiegend bei 700–800 km/s und erreichten am Freitag um 07:07 UTC einen Spitzenwert von 809 km/s.

Der solare Flux zeigte in der vergangenen Woche eine Achterbahnkuppe: Er erreichte seinen Höchstwert am Dienstag. Die Werte schwankten zwischen 164 Einheiten am Samstag, 187 am Dienstag, 167 am Donnerstag und einem Anstieg auf 170 am Freitag.

Nach Angaben des Wetterdienstes der US Air Force wird für die kommende Woche ein Rückgang des solaren Fluxes von 170 auf etwa 145 Einheiten erwartet. Es ist weiterhin mit moderater Sonnenaktivität und vereinzelt M-Flares zu rechnen; die Wahrscheinlichkeit für einzelne X-Flares wird als gering eingeschätzt. Der Kp-Index wird voraussichtlich zwischen 2 und 4 liegen. Das würde eine langsame Erholung der Ionosphäre bedeuten und bietet Perspektiven für zunehmend stabile herbstliche Ausbreitungsbedingungen. Konkret: 10 Meter könnte an ungestörten Tagen wieder dauerhaft zur Verfügung stehen, etwa von 07 bis 18 UTC. 20 Meter schließt dann in der Regel am späten Abend, und in der zweiten Nachthälfte reicht es nicht mehr an jedem Tag für 30 Meter.

Momentan sind keine weiteren koronalen Löcher sichtbar, jedoch steigt das Risiko für koronale Masseauswürfe (CME). Die Situation bleibt dynamisch und kann sich schnell ändern — daher am besten das aktuelle Wochenende nutzen.

Allen Kurzwellenfreunden einen störungsfreien Empfang — bis zum nächsten Samstag.

73 de Tom DF5JL

| Mit aktuellen Informationen von DK0WCY, SWPC/NOAA, NASA, USAF 557th Weather Wing, STCE/KMI Belgien, IAP Juliusruh, SANSA, WDC Kyoto, GFZ Potsdam, Met Office UK, DL1VDL/DL8MDW/DARC-HF-Referat, FWBSt RHB / DF5JL

Online-Veranstaltungen

TREFF.DARC.DE

Di 14.10.2025 20:00 Uhr

Transistorschaltungen

Verständnis einfacher Transistorschaltungen: Mit Hilfe einfacher Modelle Verstärkung und Impedanz berechnen. Wiederholung des Vortrags auf der HAM RADIO 2025, siehe Ankündigung [5] und [6].

[5] <https://talks.darc.de/hamradio-2025/talk/GEXBVU/> und Details auf

[6] <https://dj3ei.famsik.de/2025-Transistorschaltungen/>

Termine

Distrikt und Bund

12.10.2025	Distriktversammlung in Stetten a.k.M
22.11.2025	Regiotreff Nord im Waldheim Zollberg in der Neuffenstraße 87 in 73734 Esslingen am Neckar

Auf der Homepage des Distrikts sind die Zeiten der OV-Abende aller Ortsverbände aufgelistet. Deswegen werden die „einfachen“ OV-Abende in diesem Kalender nicht aufgelistet.

<https://www.darc.de/der-club/distrikte/p/ortsverbaende-in-p/>

Termine OV

November

29.11.	OVs Tuttlingen P13, Rottweil P10 / Z48	gemeinsame Weihnachtsfeier auf dem Klippeneck (Klippeneckhütte)
--------	--	---

Dezember

04.12.	OV Schwäbisch Hall P20	Weihnachtlicher OV-Abend mit Mini-Flohmarkt im "Old Smuggler" SHA-Sulzdorf
05.12.	OV Freudenstadt P19 / OV Sulz a.N. P36	Weihnachtlicher OV-Abend mit Bilderrückblick
07.12.	OV Balingen P30	Traditioneller Tag der Begegnung im Feuerwehr und Vereinsheim in 72336 Balingen – Weilstetten, Ulmenstrasse 9

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Erhard, DB2TU, Manfred, DL2GWA (SK), Werner, DG8WM, Bernd, DL3YDY und Denis, DL5SFC. Redakteur der Woche ist Bernd, DL3YDY.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg_rundspruch anmelden. Unter <http://www.darc.de/der-club/distrikte/p/wrs0/#c25237> findet man das WRS Archiv; hier können der aktuelle sowie die früheren Rundsprüche heruntergeladen werden.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.